

### Generalversammlung

Freitag, 26. Februar 2016, 18 Uhr bis 19 Uhr  
Kunstuniversität Graz (Reiterkaserne), Ira-Malaniuk-Saal,  
Leonhardstraße 82-84, 1.Obergeschoß, 8010 Graz

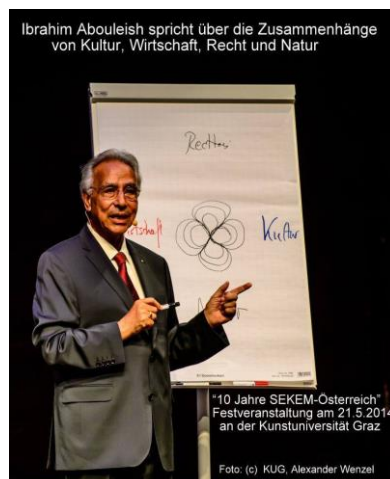
**Anwesend:** alle 6 Vorstandsmitglieder, 4 Beiratsmitglieder, beide Rechnungsprüfer, sowie 25 weitere Vereinsmitglieder und Gäste

#### 0. Begrüßung:

Gemäß der bei allen Vorstandssitzungen geübten Tradition beginnt Ernst Rose die Generalversammlung mit Goethes Spruch

***Wer sich selbst und andere kennt, wird auch hier erkennen, Orient und Okzident sind nicht mehr zu trennen***

Dann greift Ernst Rose das Bild der vierblättrigen Blume auf, das Ibrahim Abouleish bei der Festveranstaltung „10 Jahre SEKEM-Österreich“ verwendete, um den untrennbaren Zusammenhang zwischen Kultur, Wirtschaft, Recht und Natur zu verdeutlichen:



Ernst Rose knüpft an dieses Bild Überlegungen zur gegenwärtigen Situation - dass z.B. gerade in wirtschaftlich und politisch schwierigen Zeiten vermehrt in Kultur investiert werden müsse, wie dies auch SEKEM getan hat. Das ist auch mit ein Grund, warum sich SEKEM-Österreich in Zusammenarbeit mit der Freien Waldorfschule Graz bei einem pädagogischen Projekt in der Flüchtlingsfrage engagiert. Nach dieser Einleitung übergibt Ernst Rose die Gesprächsleitung an

Hermann Becke zur Erledigung der vereinsrechtlich vorgesehenen Punkte. Zunächst wird sehr herzlich Konstanze Abouleish mit ihrem Mann Helmy Abouleish begrüßt und ihnen für ihr Kommen gedankt. Dann denken wir dankbar an Elisabeth Gergely, die unseren Verein mitbegründet hat und deren Todestag sich am 27.2.2016 zum fünften Male jährt. Nach der Vorstellung der Vorstands- und Beiratsmitglieder wird in die Tagesordnung eingegangen.

## **1. Jahresbericht und Rechnungsabschluss 2015**

Der Jahresbericht liegt schriftlich vor und steht allen Anwesenden zur Verfügung. Er wird zusammenfassend dargestellt. Nach der Generalversammlung wird der Jahresbericht über die Vereinshomepage veröffentlicht werden. Jene Vereinsmitglieder, die über keinen Internetzugang verfügen, erhalten ihn ebenso wie das Protokoll in Papierform. Auch der Rechnungsabschluss liegt schriftlich vor. Er liegt ebenfalls auf und wird erläutert (Beilage 1).

## **2. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes**

Die beiden Rechnungsprüfer Andrea Cramer und Wolfgang Reidl haben am 25.1.2016 die Rechnungsprüfung vorgenommen und berichten über das Prüfergebnis. Die Einnahmen/Ausgaben-Buchhaltung des Vereins ist fehlerlos und übersichtlich geführt. Andrea Cramer stellt im Namen beider Rechnungsprüfer den Antrag, die Generalversammlung möge den Jahresabschluss 2015 genehmigen und den Vorstand entlasten. Dieser Antrag wird von der Generalversammlung ohne Gegenstimme angenommen.

## **3. Voranschlag 2016**

Zunächst werden jene Vorhaben dargestellt, die im vorliegenden Voranschlag 2016 (Beilage 2) ihren finanziellen Niederschlag finden und es werden die einzelnen Einnahmen- und Ausgabenpositionen erläutert. Dabei wird auch ein ausdrücklicher Dank den Förderern von SEKEM-Österreich (Vizebürgermeisterin Martina Schröck der Stadt Graz und Soroptimistinnen-Club Graz-Rubin) ausgesprochen. Weiters wird das Projekt „Flüchtlingspädagogik“ dargestellt - siehe dazu das [Spendenziel](#) für 2016 auf der Vereinshomepage. Der vom Vorstand beschlossene und heute vorgelegte Voranschlag 2016 wird sodann von der Generalversammlung ohne Gegenstimme angenommen.

## **4. Ergänzung der Vereinsstatuten**

Der Vorstand hat nach Rücksprache mit dem den Verein jährlich prüfenden unabhängigen Wirtschaftsprüfer beschlossen, § 2 Abs.1 der Vereinsstatuten zu präzisieren. Die vorgeschlagene Ergänzung wird erläutert, diskutiert und von der

Generalversammlung ohne Gegenstimme beschlossen. Somit lautet letzte Satz von § 2 Abs. 1 wie folgt (die Ergänzung ist fettgedruckt):

*„Ferner unterstützt der Verein jene Initiativen in Österreich, die aus dem Sekem-Impuls entstehen oder ihn in ihrer Arbeit pflegen - **dazu gehören insbesondere Aktivitäten der Entwicklungshilfe und der Flüchtlingspädagogik.**“*

Die Statutenänderung wird umgehend der Vereinsbehörde vorgelegt und wird nach Genehmigung über die Homepage verlautbart.

Da keine weiteren Punkte und Wortmeldungen vorliegen, schließt Hermann Becke mit einem Dank fürs Kommen die Generalversammlung um 19 Uhr und informiert über die weiteren Punkte des Abends.

Inzwischen sind weitere Beiratsmitglieder, Vereinsmitglieder und Gäste gekommen - der Saal hat sich mit rund 70 interessierten Gästen gefüllt.

Ganz im Sinne von SEKEM, wonach es keine Veranstaltung ohne Kunst geben kann, folgt nun eine besondere musikalische Intervention. Dazu begrüßt Hermann Becke eine Absolventen der Kunstuniversität Graz, den Chorleiter bei Superar Steiermark Herrn Mag. Daniel Erazo Muñoz. In einem kurzen Gespräch wird das Projekt von [Superar-Steiermark](#) vorgestellt. SEKEM-Österreich hat mit diesem interkulturellen Kinderchorprojekt bereits zweimal erfolgreich bei großen Universitätsveranstaltungen zusammengearbeitet - siehe dazu die Berichte auf der Vereinshomepage vom [Mai](#) 2015 und vom [Jänner](#) 2016. Und dann gelingt es Daniel Erazo, die gesamte Generalversammlung zu animiertem gemeinsamen und mehrstimmigen Singen zu bewegen - alle sind erfrischt und erfreut.



Hermann Becke dankt Daniel Erazo sehr für diesen musikalischen Beitrag und übergibt als kleines Zeichen des Dankes ein SEKEM-Präsent.

Um den Vortrag von Konstanze Abouleish über SEKEMs Textilproduktion in einen Gesamtzusammenhang der Entwicklung SEKEMs ab der Gründung im Jahre 1977 bis heute zu stellen, gibt Helmy Abouleish als Einstimmung einen Überblick über die Ausgangssituation in Ägypten und die Visionen SEKEMs.



Nun folgt der Vortrag von Konstanze Abouleish über die Entwicklung der Firma [Naturetex](#) - mit einer detaillierten Darstellung des Produktionsablaufes vom Baumwollanbau bis zum fertigen Textilprodukt. Ein besonderer Schwerpunkt des Vortrags gilt den Menschen, die hier zusammenarbeiten. Die sozialen Aspekte der Mitarbeiterführung und der ständigen Weiterbildung werden mit reichem Bildmaterial dargestellt. Darin schließt sich eine angeregte Diskussion mit dem Publikum. Hermann Becke dankt Konstanze und Helmy Abouleish für ihren „hervorragenden und inspirierenden Beitrag“ (so die Äußerung eines Besuchers) und lädt beide ein, auch im nächsten Jahr wieder Gäste der Generalversammlung zu sein.



Um 21h15 schließt die Veranstaltung mit einem Dank an das Publikum für das zahlreiche Erscheinen. Alle sind eingeladen, die aufgebauten Stände mit SEKEM-Produkten und Informationsmaterial zu besuchen, um dabei auch die Möglichkeit zum direkten Gespräch zu nutzen.

Protokoll: FHB

S E K E M - GEMEINNÜTZIGER VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES SEKEM-IMPULSES IN ÄGYPTEN UND ÖSTERREICH  
 A-8010 Graz Katzianergasse 12 Tel/Fax: +43 316 837656 Email: sekemoesterreich@gmx.at  
 Bank für Kärnten und Steiermark AT17 1700 0001 8100 0341 BIC: BFKKAT2K  
 www.sekemoesterreich.at - ZVR 165384192